



**Matthias Gastel**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Matthias Gastel, MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Berlin, 06.02.2020

**Mündliche Frage 12. Februar 2019** (Nr. 13)

**Matthias Gastel, MdB**  
**Sprecher für Bahnpolitik**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-74150  
Fax: +49 30 227-70150  
matthias.gastel@bundestag.de

Über welchen Zeitraum erstreckt sich das zwischen der Deutschen Bahn AG und der ukrainischen Bahngesellschaft Ukrsalisnyzja unterzeichnete Memorandum zur technischen Beratung und ab welchem Zeitpunkt ist die Einbindung der Deutschen Bahn AG in das operative Geschäft der ukrainischen Bahngesellschaft Ukrsalisnyzja vorgesehen?

Matthias Gastel, MdB

**Drucksache 19/17043 Frage Nr. 13**

**Abg. Matthias Gastel**

**A n t w o r t**

Nach Auskunft der Deutschen Bahn AG (DB AG) ist die neue ukrainische Regierung Anfang dieses Jahres auf die DB AG zugegangen, wegen ihrer Erfahrungen im Rahmen der Bahnreform sowie mit internationalen Beratungsprojekten der DB Engineering & Consulting GmbH.

Das Memorandum sieht eine strategische Kooperation zur Unterstützung der Reform der ukrainischen Eisenbahn (UZ) in drei Phasen mit einer Gesamtdauer von bis zu zehn Jahren vor. Nach Evaluierung und Unterstützung der UZ ist eine direkte Einbindung der DB AG in das operative Geschäft im Anschluss an den erfolgreichen Abschluss der ersten beiden Phasen eine Option. Der weitere zeitliche Verlauf hängt davon ab, wie schnell ein Vertrag für Evaluation und Unterstützung mit der ukrainischen Seite vereinbart und umgesetzt werden kann.